

Auszug aus der Niederschrift

22. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 12.06.2023

- 20** **Organisatorische Weiterentwicklung des Bereiches 2-6/Kommunales Integrationszentrum (KI), Einrichtung von 4,5 Stellen innerhalb des Bereiches B/17/3456-01**

OB Schranz weist darauf hin, dass in der Sitzung des Integrationsrates am 09.05.2023 auf einen redaktionellen Anpassungsbedarf hingewiesen wurde.

Im Beschlussvorschlag beim Deckungsvorschlag zu Pkt. 2 werden die Wörter: „**Migrantische Ökonomie**“ ersetzt durch die Formulierung: „**für die Geschäftsstelle des Integrationsrates und zur Umsetzung wesentlicher Projekte der Integrationsarbeit in Oberhausen**“.

Der vollständige Wortlaut des Deckungsvorschlags zu Pkt. 2 lautet somit:

„Die für die Einrichtung der 2 Stellen **für die Geschäftsstelle des Integrationsrates und zur Umsetzung wesentlicher Projekte der Integrationsarbeit in Oberhausen** anfallenden Personalmehraufwendungen werden über die Reduzierung des Zuschusses an den Integrationsrat gedeckt; im Übrigen Einsparungen im Deckungsring Personal (D00000001).“

Mit Ausnahme der AfD-Fraktion befürworten die Mitglieder des Integrationsrates die organisatorische Weiterentwicklung des Kommunalen Integrationszentrums unter Berücksichtigung der vorgetragenen redaktionellen Anpassung beim Beschlussvorschlag.

Frau Stadtv. Stehr meldet für die CDU-Fraktion Beratungsbedarf an. Danach folgen Wortbeiträge von **Stadtv. Kempkes** und **Beig. Schmidt**.

Der Haupt- und Finanzausschuss - mit Beteiligung des Oberbürgermeisters - berät die Drucksache B/17/3456-01 ohne Votum vor.
